

Große Prunksitzungen der GroKaGe Malsch am 19. und 26. Februar

Narretei im Zeichen von Las Vegas

Von Ralf Taubert

Die 82. Kampagne der GroKaGe Malsch ist in vollem Gange und das junge Prinzenpaar ist gefordert. Mit viel Glitzer und Glamour wird nun das Motto „Las Vegas“ in Szene gesetzt.

Ihre wohl weiteste Fahrt in der Karnevalszeit traten das Prinzenpaar Daniel I. und Bianca I. in der vergangenen Woche an. Sie folgten einer Einladung der Kölner Kaluja. Dieser Trägerverein der Katholischen Jugend Köln hat sich die Förderung des Nachwuchses für das karnevalistische Brauchtum im Rheinland auf die Fahne geschrieben. Der beste

Kölner Karneval live erlebt

Bühnen-Nachwuchs darf sich bei Sitzungen präsentieren. Einer solchen durfte auch das Malscher Prinzenpaar bewohnen. Mit großer Begeisterung verfolgten Daniel I. und Bianca I. den bunten Reigen von Büttreden, Gardetanz, Musik und nochmals Musik, die bei den Kölner Jecken eine besonders wichtige Rolle spielt. Daher war es nicht verwunderlich dass jeder zweite Bühnenauftritt von einer Musikgruppe gestaltet wurde und das begeisterte Publikum einen Großteil der Sitzung im Stehen verbrachte. Auch dabei waren Größen, die man selbst hier zu Lande mit ihren Gassenhäusern kennt, wie zum Beispiel „Brings“, „die Filue“ oder „die Labbese“.

Gute fünf Stunden tobte der Saal und die Malscher Gäste mittendrin. Zu später Stunde gab es natürlich auch einen Auftritt des Kölner Dreigestirn Prinz, Bauer und Jungfrau.

Präsident Lukas Wachten empfing das weitgereiste Malscher Prinzenpaar Daniel I. und Bianca I. persönlich und begrüßte sie von der Bühne stolz als besondere Gäste. In einem

weiteren Gespräch ging er auf die Anliegen der Kaluja ein, den Nachwuchs zu finden und zu fördern. Er beklagte aber gleichermaßen, sogar von der Bühne aus, dass es große Lücken im Bereich der Büttreden gebe. Das Ehrenamt und das Engagement für den mundartlichen Wortbeitrag nähmen leider immer mehr ab

Viele Auftritte geplant

und deshalb sei man sehr bemüht, diese alte Tradition wieder zu neuem Leben zu erwecken. Um so mehr begeisterte Lukas Wachten, dass es junge Menschen wie das Malscher Prinzenpaar gibt, die sich für den Karneval begeistern. Zurück in Malsch heißt es für die Tollitäten, die GroKaGe in der Region zu repräsentieren.

So wohnte das Prinzenpaar am vergangenen Wochenende Veranstaltungen des CCB in Bietigheim und der RaKaGe in Rastatt bei. Auch einen Auftritt beim Senioren-Kappen-Nachmittag im NarrenNest der

GroKaGe Malsch ließen sie sich natürlich nicht nehmen.

Am nächsten Wochenende heißt es dann Bühne frei, Vorhang auf, in Malsch beginnt die große Bühnenschau! An den beiden Samstagen, 19. und 26. Februar, geht es jeweils ab 19.11 Uhr los mit den Prunksitzungen im Malscher Bürgerhaus. Vielversprechend ist das Programm in einer wieder mit viel Liebe fürs Detail gestalteten Kulisse. In der Bütt glossieren der Till, die Malscher Mädels und der Bruddler wieder die Ereignisse und das politische Geschehen in Malsch, vor allem natürlich im Rathaus, und in der Region. Auch gern-gesehene Gastredner wie An-

Kartenvorverkauf läuft

tonio Falgranti sind mit von der Partie. Las-Vegas-Flair bringen die Tanzgruppen der GroKaGe in den Saal. Als besonderer Stargast wird Patrick Breil erwartet, ein Illusionist und Showkünstler der besonderen Art aus Bad Wildbad. Für den

musikalischen Rahmen sorgen die Musikkapelle des Musikvereins, der 1. Mälscher Fanfarenzug und der Bollehohlchor.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Apotheke Schönberger in der Hauptstraße. Aber auch an der Abendkasse sind für die erste Sitzung noch Karten erhältlich.

MAZ im Internet

(red) - Der Verlag Nussbaum-Medien bietet seinen Lesern jetzt noch mehr Service: Alle MAZ-Ausgaben sind seit Jahresbeginn auch online abrufbar. Geblättert wird auf der Homepage www.gemeindeclick.de bequem per Mausclick. Der neue Service kann unter dem Stichwort „Blätterkatalog“ genutzt werden. Der redaktionelle Teil der Internet-Version entspricht dabei dem Printmedium. Die Leser müssen sich also nicht umstellen.



Das Malscher Prinzenpaar Daniel I. und Bianca I. reisten zur Kaluja-Sitzung nach Köln. Präsident Lukas Wachten von der Kaluja, einem Trägerverein der Katholischen Jugend Köln, begrüßte die Tollitäten als besondere Gäste.

Foto: GroKaGe Malsch